

II-179 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 146 N

1987-03-06

A N F R A G E

der Abgeordneten DR. HAIDER, Dipl. Ing. Dr. KRÜNES, Dkfm. BAUER
an den Herrn Bundesminister für öffentliche Wirtschaft
und Verkehr
betreffend Verschrottung von Maschinen aus dem VOEST-Werk
Ferlach

Ein neues Effizienzdenken in der Verstaatlichten Industrie ist
nach Auffassung der Fragesteller eine Grundbedingung für die
Sanierung in diesem Bereich. Vor allem aber ist es auch die
Voraussetzung dafür, daß die wohl bald zu erwartende 5. ÖIAG-
Finanzierungsgesetz-Novelle wirklich eine letztmalige Kapital-
zufuhr für die verstaatlichte Industrie darstellt, wie es von
der Bundesregierung immer wieder betont wurde.

Den unterzeichneten Abgeordneten sind Informationen zugekommen,
wonach für das VOEST-Werk in Ferlach in den Jahren 1981/1982
Maschinen im Wert von ca. 340 Millionen Schilling neu ange-
schafft wurden. Dieselben Maschinen sollen dann nach Bruck a.d.
Mur transportiert und schließlich zur Fa. Schrott-Waltner zum
Verschrotten gebracht worden sein.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Herrn
Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr die

A n f r a g e

1. Entspricht es den Tatsachen, daß diejenigen Maschinen, die
aus dem VOEST-Werk in Ferlach nach Bruck/Mur transportiert
wurden, nunmehr zur Fa. Schrott-Waltner zum Verschrotten
gebracht wurden ?

- 2 -

2. Wenn ja, wer zeichnete für diese Entscheidung verantwortlich und wie beurteilen Sie diesen Vorgang aus betriebswirtschaftlicher Sicht ?
3. Wenn nein, wo befinden sich diese Maschinen derzeit und wie werden sie verwendet ?
4. Wer zeichnete für die Investitionsentscheidung der Jahre 1981/1982 verantwortlich ?
5. Wie beurteilen Sie rückblickend die Rentabilität dieser Investition und ihre Auswirkungen auf die Unternehmensbilanz ?

Wien, 1987- 03-06